

D 3-1 Eva, die Containeraufstellung Papier, Flaschencontainer und der sich dort sammelnde illegale Abfall.

Anmerkung: Aus Platzgründen sind organisatorische Formatierungen erforderlich, die den Inhalt nicht verändern.

Gesendet: Dienstag, 22. Mai 2018 um 12:10 Uhr

Von: "Knopp, Claudia" <Claudia.Knopp@eva-abfallentsorgung.de>

An: "siegfried-spitz@gmx.de" <siegfried-spitz@gmx.de>

Cc: "Stadt Schongau: Buergermeister" <buergemeister@schongau.bayern.de>, "Raab, Fritz" <Fritz.Raab@eva-abfallentsorgung.de>

Betreff: Vorschlag die Altpapiersammlungen besser zu koordinieren

Sehr geehrter Herr Spitz,

Herr Bürgermeister Sluytermann hat uns Ihre Nachricht zuständigkeitshalber zur Beantwortung zugeleitet.

Wir bedauern Ihre Unannehmlichkeiten. Wir werden versuchen, einen Sammeltermin unmittelbar am Pfingstsamstag künftig zu vermeiden.

Nach einem Rückblick bis auf das Jahr 2005 stellen wir fest, dass es bislang viermal (2006, 2008, 2011, 2018) vorgekommen ist, dass die Sammlungen unmittelbar am Pfingstsamstag terminiert waren.

An Ostern finden generell keine Altpapiersammlungen statt.

Wir müssen jedoch der Vollständigkeit halber darauf hinweisen, dass bei der Terminplanung immer mehr Aspekte zu berücksichtigen sind, die nie alle gleichzeitig und zur Gänze berücksichtigt werden können. Insbesondere die beweglichen Feiertage im Frühjahr erschweren eine regelmäßige Planung. Dazu kommen andere Faktoren wie die Kapazitäten der Vereine, Schulferien, das Containermanagement und auch zahlreiche Fest- und Veranstaltungstermine in der Stadt Schongau, auf die Sammlungen abgestimmt werden müssen.

Die Altpapiersammlungen bieten vielen Bürgern und Vereinen im Landkreis viele Vorteile.

Uns ist jedoch bewusst, dass mit ihnen auch Nachteile verbunden sind. Wie Ovid schon wusste, hat jedes Ding zwei Seiten, so dass immer auch ein Abwägen zwischen Vor- und Nachteilen stattfinden muss.

Nach Ihrer Ansicht ist es ein großes Manko, dass die Container für das Altpapier auf dem Friedhofsparkplatz platziert werden.

Bei den Vereinssammlungen sind alle Beteiligten darauf angewiesen, dass in den Städten und Gemeinden ausreichende Flächen für die Containergestellung zur Verfügung gestellt werden.

Wir werden auf die Stadt Schongau zugehen und um Prüfung bitten, ob der gegenwärtige Stellplatz nicht eventuell durch einen weiteren Stellplatz zumindest entlastet werden kann.

Leider können wir Ihnen momentan nicht in Aussicht stellen, dass wir auf den Platz vollständig verzichten können.

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Claudia Knopp EVA GmbH

Von: Stadt Schongau: Buergermeister [<mailto:buergemeister@schongau.bayern.de>]

Gesendet: Freitag, 18. Mai 2018 17:18

An: Knopp, Claudia <Claudia.Knopp@eva-abfallentsorgung.de>

Betreff: WG: Vorschlag die Altpapiersammlungen besser zu koordinieren

Sehr geehrte Frau Knopp,

18.05.2018

zuständigkeitshalber übersende ich Ihnen die heutige Nachricht von Herrn Spitz sowie meine Antwort auf diese.

Vielleicht gibt es die Möglichkeit, der Bitte von Herrn Spitz nachzukommen. Bitte setzen Sie mich bei Ihrer Antwort an ihn cc, so dass ich über das Ergebnis seines Anliegens informiert bin.

Mit freundlichen Grüßen aus Schongau

Falk Sluyterman v. L. Erster Bürgermeister **Stadt Schongau**

Sehr geehrter Herr Spitz,

18.05.2018

vielen Dank für Ihre heutige Nachricht. Diese habe ich an die für die Beseitigung bzw. für das Abholen des Altpapiers zuständige Stelle, die Erbenschwanger Verwertungs- und Abfallentsorgungsgesellschaft mbH, weitergeleitet. Ich habe darum gebeten, dass man sich um das von Ihnen geschilderte Problem kümmern wird.

Mit freundlichen Grüßen

Falk Sluyterman v. L. Erster Bürgermeister
Stadt Schongau

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

18. Mai 2018

Ich stelle fest, dass am 19.5.18 einem Tag vor Pfingsten- eine Altpapiersammlung in Schongau geplant ist. Erfahrungsgemäß behindern die aufgestellten Container den Parkraum am Friedhof in SOG-West erheblich, zumal gerade der Hauptgottesdienst um 10 Uhr in Verklärung Christi abgehalten wird.

Die Container, die ja nicht gerade ansehnlich sind, verschandeln unseren Stadtteil SOG-West. Bis zur Abholung der Container dürfte frühestens am Mittwoch, voraussichtlich jedoch am Donnerstag zu rechnen sein. Diese Vorgehensweise der Sammlung an Tagen, an denen der Parkraum dringend benötigt wird, ist kein Einzelfall, denn bei der Feier der Hl. Kommunion in SOG-West nach Ostern, wurde dies ebenfalls nicht berücksichtigt.

Insoweit bitte ich in Zukunft die Termine mit der Kirche abzustimmen und den Anwohnern wenigstens an solchen Feiertagen den Anblick der Stahlbehälter zu ersparen.

Mit freundlichen Grüßen
Siegfried Spitz.